

Angelika Gemkow (CDU-MdL):

Rekordarbeitslosigkeit in OWL nicht länger hinnehmen.

In diesen Tagen melden die Arbeitsämter einen neuen Rekord an Arbeitslosigkeit in OWL: 103.000 Menschen in der Region sind arbeitslos, davon 41.618 Menschen länger als 1 Jahr.

Diese Rekordarbeitslosigkeit ist bisher kaum bemerkt oder kommentiert worden.

"Wir dürfen bei diesen Zahlen", so die CDU-Landtagsabgeordnete Angelika Gemkow aus Bielefeld, "nicht einfach zur Tagesordnung übergehen". OWL ist stark als Wirtschafts- und Innovationsregion in NRW. OWL ist die Region des Mittelstandes mit qualifizierten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern. Das ist erfreulich für unsere ganze Region. Aber die Ursachen dieser Rekordarbeitslosigkeit und der Anstieg müssen stärker in OWL thematisiert werden.

Das gelte insbesondere für die vielen Arbeitslosen über 50. Mehr als 10.100 Arbeitslose seien in der Region 55 Jahre und älter. Sie fänden kaum noch einen Arbeitsplatz. Angelika Gemkow: "Wir brauchen das Erfahrungswissen und die Potentiale dieser Menschen. Die Fort- und Weiterbildung, die bessere Qualifizierung der Menschen wird immer wichtiger."